



ClimateLaunchpad sucht innovative Klimaretter

24. März 2015

Europas größter Cleantech-Ideenwettbewerb startet zum zweiten Mal

Frankfurt am Main, 24. März 2015: Die Bewerbungsphase für ClimateLaunchpad 2015 ist offiziell gestartet. Studenten, Start-Ups, Unternehmer, Forscher und andere, die vom eigenen Unternehmen träumen, sind herzlich eingeladen ihre Cleantech-Ideen für den Wettbewerb einzureichen. Alle eingereichten Vorschläge werden nach ihren Auswirkungen auf den Klimawandel, ihrem Wachstumspotenzial und den besonderen Fähigkeiten der Bewerber bewertet. Die vielversprechendsten Beiträge erhalten Zugang zum Accelerator Programm des Climate-KIC, das Start-Ups bei der Entwicklung des Geschäftsmodells, Kundenakquise und Markteintritt unterstützt. Der Wettbewerb steht Interessenten aus über 25 europäischen Ländern offen.

Der Wettbewerb

Während eines zweitägigen Business Boot Camps und einer Reihe intensiver Coachings bereiten die Teilnehmer sich auf das Landes-Finale vor, in dem sie ihren Geschäftsplan einer Fachjury präsentieren. Drei Finalisten werden im September in den Niederlanden gegen die Gewinner aus anderen europäischen Ländern antreten. Im Halbfinale werden insgesamt acht Teams ausgewählt, die Zugang zu weiteren Climate-KIC Förderprojekten erhalten. Der Gesamtsieger des europäischen Finale erhält einen Geldpreis in Höhe von 10.000 €, der Zweitplatzierte erhält 5.000 € und die Idee, die auf dem dritten Platz landet, gewinnt 2.500 €.

"Innovative Unternehmen bieten uns die besten Chancen, dem Klimawandel entgegen zu treten. Dieser Wettbewerb sammelt die besten Ideen und ermöglicht den Teilnehmern die Einbindung in das europäische Climate-KIC Netzwerk von Unternehmern, Universitäten, Unternehmen und Investoren. Gemeinsam gestalten wir die Weltwirtschaft der Zukunft", erklärt Frans Nauta, stellvertretender Direktor für den Entrepreneurship-Bereich im Climate-KIC.

Die Bewerbungsfristen

Der Wettbewerb ist offen für Teilnehmer aus Österreich, Schweiz, Moldawien, Malta, Belgien, Zypern, Dänemark, Estland, Finnland, Deutschland, Griechenland, Ungarn, Island, Irland, Italien, Lettland, Litauen, die Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, Spanien, Schweden und Großbritannien. Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es [hier](#).

Bewerbungsschluss ist der 6. April.

"Das Programm hilft dabei, die eigene Gründungsidee in eine Sprache zu übersetzen, die ein Investor versteht. Es öffnet einem Start-Up ein breites Netzwerk an Unterstützern und wertvollen Businesskontakten. Wir haben hier eine Menge mitnehmen können", berichtet Hendrik Schaede, Teilnehmer im Jahr 2014, Gewinner des Publikumspreises im EU-Finale und Mitgründer von OR-KESS, einem Start-Up, das aus der Technischen Universität Darmstadt heraus gegründet wurde.

-ENDE-

Climate-KIC Centre Hessen

[ClimateLaunchpad](#) ist ein Programm von Climate-KIC, der Innovationsinitiative der EU zur Bekämpfung des Klimawandels. Es ist Europas größte öffentlich-private Innovationspartnerschaft zum Thema Klimawandel. Climate-KIC besteht aus einem internationalen Netzwerk von Unternehmen, akademischen Institutionen und öffentlichen Institutionen.

Das Climate-KIC Centre Hessen koordiniert die Region Hessen im Innovationsnetzwerk Climate-KIC des EIT (Europäisches Innovations- und Technologieinstitut). Das Climate-KIC stellt sich den Herausforderungen des Klimawandels, zu deren Bewältigung es neben technologischer Innovation auch ökonomischer und sozialer Änderungen bedarf. Um diese Ziele zu erreichen fördert, stimuliert und koordiniert das Climate-KIC die für einen solchen Wandel erforderlichen Innovationen.

Für weitere Informationen:

Irina Shults
Entrepreneurship Manager

Climate-KIC Centre Hessen
shults@energycenter.tu-darmstadt.de

Office: +49/69/959 325 149

The Squire 12
Am Flughafen
60549 Frankfurt am Main

www.climate-kic-centre-hessen.org

Jennifer Zimmermann
Communication Manager

Climate-KIC Centre Hessen
jennifer.zimmermann@climate-kic.org

Office: +49/69/959 325 106

The Squire 12
Am Flughafen
60549 Frankfurt am Main

[Weitere Pressemeldungen →](#)

